



newsletter Feuerwehrverband Wetzlar 2/2021



Liebe Kameradinnen und Kameraden,

das Jahr 2021 ist inzwischen schon weit fortgeschritten, aber die Hoffnungen auf Normalität haben sich bisher noch nicht erfüllt. Seit inzwischen über einem Jahr müssen wir mit Einschränkungen leben – mal mehr, mal weniger – hervorgerufen durch die jeweils aktuellen Maßnahmen zur Begrenzung der Corona-Pandemie.

Dadurch wurden nicht nur Eure Ausbildungs- und Übungsdienste deutlich behindert bzw. sogar unterbrochen. Noch gravierender hat es die Jugend- und Kinderfeuerwehren getroffen. Es fehlen bei allen die handfesten praktischen Ausbildungs- und Übungsdienste mit den Fahrzeugen und Gerätschaften.

In einigen Wehren wurden Online-Veranstaltungen ausgearbeitet und den Einsatzkräften verschiedene Themen in Form von digitaler Schulung nahegebracht. Im Winterhalbjahr und bei theoretischen Grundlagen mag das auch durchaus funktionieren und vielleicht auch sinnvoll sein.

Aber auch damit wird nicht jede Kameradin und jeder Kamerad angesprochen. Und die entsprechend leistungsfähige Hard- und Software sowie ausreichend schnelle Internet-Verbindungen werden selbstverständlich vorausgesetzt.

newsletter Feuerwehrverband Wetzlar 2/2021

Am Freitag, 23. April wurde im Landesportal Hessen die Prioritätsgruppe 3 der Impfreiherfolge freigegeben, zu der auch die Mitglieder der Feuerwehren und der anderen Katastrophenschutzorganisationen gehören.

Aus dem HMdIS war zwar ein Gruppentermin für diesen Personenkreis angekündigt worden, jedoch fehlten am Stichtag dazu die Einzelheiten. Einige Landkreise haben mit ihren Impfzentren die Durchführung eigener Gruppentermine eingeleitet. Auch spontane Lösungen wurden angewendet: wenn sich abends nicht verimpfte Restbestände ergeben, werden Mitglieder von Feuerwehren oder Hilfsorganisationen kurzfristig zur Impfung eingeladen. Die möglichen Interessenten mußten zuvor über ihre Wehr angemeldet und registriert werden. Daneben bestand und besteht weiterhin die Möglichkeit, über eine eigene Anmeldung zur Corona-Schutzimpfung zu gelangen. Inzwischen stehen dafür auch die Hausärzte sowie Betriebsärzte (SB) zur Verfügung.

Mit der steigenden Impf-Frequenz wird das „Licht am Ende des Tunnels“ deutlich heller. Aber bis dahin gehört die Mund-Nase-Bedeckung noch weiterhin zur täglichen Ausstattung – auch wenn es lästig ist – und die AHA-Regel sollten ebenso weiterhin beachtet werden. Bitte durchhalten . . .

**. . . und bleibt weiterhin gesund
wünscht**

der Vorstand des Feuerwehrverbandes Wetzlar e.V.

newsletter Feuerwehrverband Wetzlar 2/2021



- **Zahnrettungsboxen für die Jugendfeuerwehren**

Hohenahr-Mudersbach. Samstag, 20.02. 2021

Die Jugendfeuerwehren im Feuerwehrverband Wetzlar erhielten jetzt materielle Unterstützung von der Hessischen Jugendfeuerwehr (Marburg-Cappel) und der Unfallkasse Hessen. Hier sind besonders die Zahnrettungsboxen zu nennen.

Verbandsjugendfeuerwehrwart Reiner Jüngst erhielt das Material zum Verteilen an alle Jugendfeuerwehren im Verbandsgebiet. Pro Jugendfeuerwehr waren das jeweils mehrere

- > Zahnrettungsboxen
- > Schreibtischunterlagen
- > Faltposter mit Kalender und Lehrgangsterminen

- Stellvertretend für alle Jugendfeuerwehren im Feuerwehrverband Wetzlar überreichte Verbandsjugendfeuerwehrwart Reiner Jüngst am dem Samstag Nachmittag die Unterlagen für die Jugendfeuerwehr Bischoffen-Niederweidbach an eine (wegen den aktuellen Schutzregeln sehr überschaubare) Delegation aus Niederweidbach.
- Als Vertreter der Feuerwehr Niederweidbach waren Celine Sterley (Jugendfeuerwehr) und Alexander Sterley nach Mudersbach gekommen.

Alexander Sterley leitet als Kinderfeuerwehrwart die Gruppe "Ü 6" in Niederweidbach; Celine Sterley ist zudem Sprecherin der Jugendfeuerwehr Hessen.

newsletter Feuerwehrverband Wetzlar 2/2021

20.02.2021 – Hohenahr-Mudersbach – Zahnrettungsboxen für die Jugendfeuerwehren

- Die Zahnrettungsboxen wurden von der Unfallkasse Hessen finanziert, deren Geschäftsstelle sich in Frankfurt am Main befindet.

Die Zahnrettungsboxen, auch als "SOS Zahnbox" bekannt, sind kleine Behältnisse mit einem dichtschießenden Schraubverschluß - jeweils einzeln verpackt.

Sie dienen dem sicheren Transport von ausgeschlagenen Zähnen oder Zahnbruchstücken zum Zahnarzt. Dafür ist als Transportmedium eine Nährlösung für zahnspezifische Zellen enthalten.

- Seit Beginn der Pandemie im Frühjahr letzten Jahres ruht bei den meisten Jugendfeuerwehren der übliche Ausbildungsdienst - und die beliebten Fahrten, Ausflüge, Wanderungen und Spiele sind ohnehin ausgefallen. Und Online-Veranstaltungen sind kein wirklicher Ersatz dafür, auch wenn die Jugendlichen im Umgang mit den neuen Medien geübter sind als viele Erwachsene. Die überörtliche Ausbildung darf trotzdem nicht entfallen. Dafür möchte das Faltposter werben mit dem "Team Fireproof" auf der einen und dem Jugendfeuerwehr-Bildungskalender 2021 auf der anderen Seite.
- Auf dem Faltposter sind in einem Kalender die geplanten Lehrgänge und Seminare für das laufende Jahr aufgeführt. Im Lehrgangsangebot sind auch einige neue Themen enthalten wie beispielsweise "JF - Projektmanagement" und "JF - Kochen Zeltlager".

newsletter Feuerwehrverband Wetzlar 2/2021

20.02.2021 – Hohenahr-Mudersbach – Zahnrettungsboxen für die Jugendfeuerwehren

- Situationsbedingt werden einige Veranstaltungen auch digital durchgeführt; da besteht eine große Nachfrage. Auf der Internet-Seite der Hessischen Jugendfeuerwehr unter www.jf-hessen.de finden sich die Lehrgangsbeschreibungen sowie eine Übersicht zu den weiteren Online-Veranstaltungen. Dort sind auch die Links installiert, die zu den jeweiligen Anmeldeformularen führen.
- Einige Jugendfeuerwehren hatten ihre Unterlagen zuvor schon beim Verbandsjugendfeuerwehrwart abgeholt; alle anderen werden ihre Unterlagen in den nächsten Tagen erhalten.



Die Bilder zeigen im nötigen Abstand (von links nach rechts)

- > Verbandsjugendfeuerwehrwart Reiner Jüngst mit einer Schreibtischunterlage
- > Celine Sterley mit zwei Zahnrettungsboxen
- > Alexander Sterley mit einem Faltposter

newsletter Feuerwehrverband Wetzlar 2/2021

- **Gelebte Solidarität und selbstverständlich**
– **Unterstützung für Feuerwehrkameradinnen und -kameraden**

Eschenburg-Hirzenhain / Wetzlar-Garbenheim.

In unserer letzten Newsletter-Ausgabe hatten wir ein Hilfeersuchen des Feuerwehrverbandes Dill veröffentlicht. Ein Feuerwehrkamerad aus der Gemeinde Eschenburg war an einem Tumor erkrankt und benötigte Unterstützung.

Die Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehr aus Wetzlar-Garbenheim hatten sich mit einem deutlichen Betrag an der Aktion beteiligt.

An dieser Stelle bedankt sich der Vorstandsvorstand recht herzlich bei allen Unterstützern.

Aber auch die Helfer können – manchmal gänzlich unerwartet – auf die Hilfe Anderer angewiesen sein. Das mußten Anfang März diesen Jahres gerade die Kameradinnen und Kameraden aus GARBENHEIM erfahren. Wie eine Ironie des Schicksals: jetzt war ein Kamerad aus ihren Reihen betroffen, der einen Spender für Stammzellen benötigte.

Lest dazu bitte die beiden Berichte auf den folgenden drei Seiten, die uns Ralf Lautz (Stv. Wehrführer der FF Wetzlar-Garbenheim) übermittelt hat.

newsletter Feuerwehrverband Wetzlar 2/2021

- Gelebte Solidarität: Unterstützung für Feuerwehrkameraden -

- 1.) Spendenaufruf für Feuerwehrkamerad mit Hirntumor aus Eschenburg-Hirzenhain

Am 23.12. 2020 erreichte uns der Spendenaufruf für Feuerwehrkamerad Florian mit Hirntumor aus Eschenburg-Hirzenhain. Initiiert vom Wehrführer der FFW Eschenburg-Hirzenhain Peter Herrmann am 22.12. 2020, gelangte der Spendenaufruf über Michael Stroh vom Feuerwehrverband Wetzlar und Erwin Strunk bereits einen Tag später zur Wehrführung Garbenheim.

Nach kurzer interner Abstimmung zur Vorgehensweise hat Reinhard Buhl eine selbstgebaute Spendenbox auf den Weg gebracht, die anschließend von Kamerad zu Kamerad weitergegeben wurde. Bis letztlich jeder der 43 Kameraden die Spendenbox trotz Corona-Kontaktbeschränkungen einmal im Haushalt hatte vergingen einige Tage.

Am 02.02. 2021 konnte dann das freudige Ergebnis der Spendensammlung verkündet werden. Insgesamt kamen 284,76 € zusammen, die aus der Kameradschaftskasse auf glatt 300 € aufgerundet wurden.

Ein toller Erfolg und ein Zeichen der Kameradschaft von Feuerwehrleuten untereinander ! Die Auszählung der Spendenbox, Aufstockung sowie Einzahlung über die Plattform <https://www.gofundme.com/> erfolgten über unseren Kameraden Danny Skorupa-Ranft. Stand 11.05.2021 wurde die Zielsumme von 18.000 € für diesen Spendenaufruf sogar mit 22.030 € deutlich überschritten :-)

Link zur Aktion: <https://gofund.me/4254e4ee>

newsletter Feuerwehrverband Wetzlar 2/2021

– Gelebte Solidarität: Unterstützung für Feuerwehrkameraden –

- 2.) Aufruf zur Stammzellenspende für unseren Kamerad Kay Seibert

Am 03.03. 2021 hat uns Michael Lautz darüber informiert, dass es einen Aufruf zur Stammzellenspende für unseren Kamerad Kay Seibert gibt.

Nach kurzer Rücksprache mit Kay, ob wir diesen Aufruf auch in den Reihen der Feuerwehr bekannt machen dürften, wurden umgehend alle Hebel in Bewegung gesetzt um den Spendenaufruf bzw. die dafür erforderliche Typisierung bei der DKMS (Deutsche Knochenmarkspenderdate) zur Aufnahme in die Stammzellenspender-Datenbank voranzutreiben.

Laut DKMS warten jährlich ca. 80.000 Menschen dringend auf eine lebensrettende Stammzellenspende, für die sich jeder zwischen 17 und 55 Jahren mit einer Registrierung und Typisierung bei der DKMS einfach melden kann.

Initiatorin des Aufrufs war Kays Tochter Maja Seibert. Durch das Bewerben der Aktion in den Reihen der Feuerwehr kam es zu einer riesigen Verbreitung des Aufrufs über die Grenzen der Feuerwehr Wetzlar hinaus. Neben der Verbreitung über eigene Kommunikationskanäle sowie als Bild über viele soziale Medien, über den Facebook- und Instagram-Account der Feuerwehr-Wetzlar und als Status-Bilder in z.B. WhatsApp erreichte der Spendenaufruf in kurzer Zeit weit über 85.000 Empfänger, von denen offensichtlich einige auch dem Spendenaufruf mit einer Typisierung nachgekommen sind, denn am Ende der Aktion erreichte uns die freudige Nachricht, dass ein passender Stammzellenspender für Kay Seibert gefunden werden konnte.

Wir drücken Kay alle Daumen damit es jetzt gesundheitlich Bergauf geht !

newsletter Feuerwehrverband Wetzlar 2/2021

- Gelebte Solidarität: Unterstützung für Feuerwehrkameraden -

Link zur DKMS: <https://dkms.de/de/spender-werden>

Rückfragen zum aktuellen Status: maja@seibert.eu

- Zwei positive Aktionen, die in der schwierigen Corona-Zeit Anlass zur Hoffnung bieten und zeigen, dass Kameradschaft nicht nur ein Begriff ist, sondern bei der Feuerwehr auch tatsächlich gelebt wird.
Gott zur Ehr dem nächsten zur Wehr :-)

Viele Grüße aus Garbenheim - bleibt gesund !

Ralf Lautz

Am Pfeiffer 4

35583 Wetzlar-Garbenheim

Tel.: 06441/8058280

Mobil: 0151/12209724

mailto: ralf.lautz@gmail.com

newsletter Feuerwehrverband Wetzlar 2/2021

- **„Jahresbericht 2020“
der Abteilung Brandschutz, Rettungsdienst und Katastrophenschutz**

Wetzlar, im März 2021

**Der „Jahresbericht 2020“
der Abteilung 22 – *Brandschutz, Rettungsdienst und Katastrophenschutz* des Lahn-Dill-Kreises
wurde veröffentlicht und steht zu Eurer Kenntnisnahme und zum Download bereit.**

Der nachfolgend Link

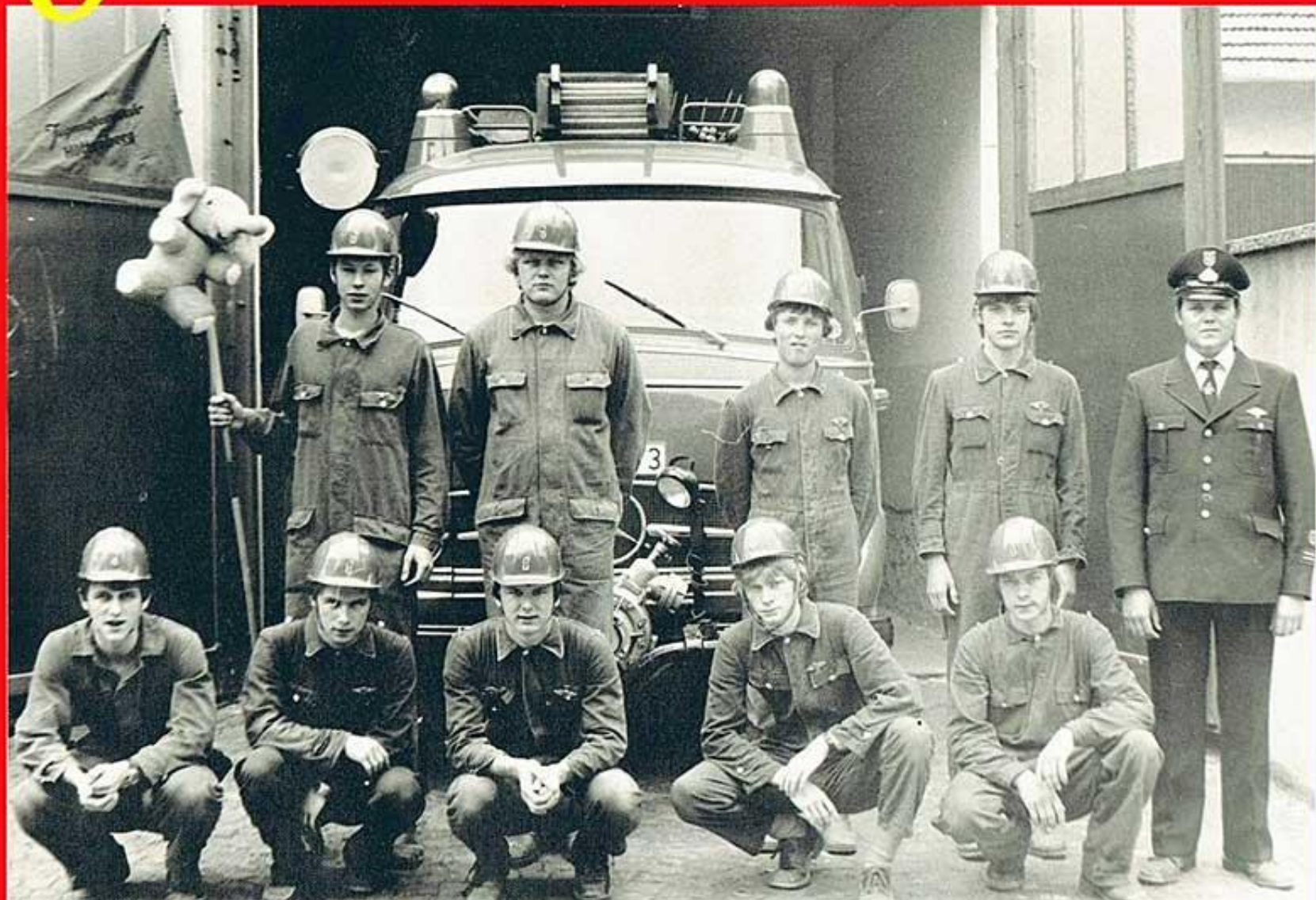
<https://gefahrenabwehr.lahn-dill-kreis.de/aktuelles/jahresberichte-der-vergangenen-jahre/>

führt auf die Web-Seite, wo die Jahresberichte der Jahre 2010 bis 2020
zum Download bereitgehalten werden.

50
Jahre

Jugendfeuerwehr Hüttenberg

1971 - 2021



newsletter Feuerwehrverband Wetzlar 2/2021

- **50 Jahre Jugendfeuerwehr Hüttenberg**



Hüttenberg. Im Juni 2021

50 Jahre *Jugendfeuerwehr Hüttenberg*. Dieses Jubiläum sollte im Juni diesen Jahres groß gefeiert werden – mit dem Kreisverbandstag als passenden Rahmen. Wegen dem bekannten Grund („C . . .“) mit seinen Begleiterscheinungen konnten die Pläne leider nicht realisiert werden.

Nicht nur bei der Jugendfeuerwehr war und ist die Enttäuschung groß.

Aber Bangemachen gilt nicht. Kurzfristig wurde eine Alternative ausgedacht – und so weisen einige große Plakatwände im Ortsbild auf das Ereignis hin. Die Bilder darauf zeigen einen kleinen Ausschnitt der Jugendarbeit aus den fünf Jahrzehnten.

Weitere Informationen zur Jugendfeuerwehr Hüttenberg wie z.B. die Chronik oder eine Bilderserie sind im Internet unter <http://www.feuerwehr-huettenberg.de/index.php> zu finden.

Der Feuerwehrverband Wetzlar gratuliert der Jugendfeuerwehr Hüttenberg zu ihrem Jubiläum und dankt allen ehemaligen und gegenwärtigen Ausbilderinnen und Ausbildern für ihre Arbeit mit den Jugendlichen.

50 Jahre Jugendfeuerwehr Hüttenberg

1971 - 2021



1971



2021





5

50 Jahre Jugendfeuerwehr Hüttenberg

1971 - 2021



50 Jahre Jugendfeuerwehr Hüttenberg

1977 - 2021



25 Jahre
Jugendfeuerwehr
Hüttenberg

10 JAHRE
JUGENDFEUERWEHR
HÜTTENBERG

newsletter Feuerwehrverband Wetzlar 2/2021



- **Aus der Verbandsarbeit**

Wetzlar. Im Frühjahr 2021

Liebe Kameradinnen und Kameraden,

Im letzten Jahr mußten eigentlich alle größeren und kleineren Veranstaltungen (wie Volksfeste, Kirmes, Musik-Events, Ausstellungen und Fachmessen) abgesagt werden und wurden unter großem Bedauern und mit viel Hoffnung ins Jahr 2021 verschoben.

Und da seit Ende Februar 2020 fast alle öffentlichkeitswirksamen Veranstaltungen (wie die Jahreshauptversammlungen, „Tag der offenen Tür“ usw.) unserer Wehren, Kinderfeuerwehren, Jugendfeuerwehren und musiktreibenden Züge nicht stattfinden konnten, fehlen auch die entsprechenden Berichte darüber in den Medien – und damit auch die Möglichkeit zur Werbung neuer Mitglieder.

Die obligatorischen Jahreshauptversammlungen, Ehrungen und Verabschiedungen sind, wenn überhaupt, nur in einem minimalen Rahmen durchgeführt worden oder wurden z.Tl. mehrfach verschoben. Diese unbefriedigende Situation besteht leider immer noch.

Nicht nur auf die Arbeit der Einsatzabteilungen, der Kinder- und Jugendfeuerwehren oder der musiktreibenden Züge hatten und haben die Einschränkungen ihre Auswirkungen, sondern auch auf die Aktivitäten des Verbandsvorstandes.

newsletter Feuerwehrverband Wetzlar 2/2021

– Aus der Verbandsarbeit –

- Der Optimismus auf ein wieder „normales Jahr 2021“ hat sich bisher nicht erfüllt. Während der zweiten und der noch andauernden dritten Welle war die Anzahl infizierter Menschen sogar höher als in den ersten Wochen der Pandemie. Diese Tatsache und der erwartete weitere Verlauf hat auch wieder eine Auswirkung auf den jährlichen Terminkalender mit seinen Veranstaltungen, die z.Tl. recht lange und aufwendige Vorbereitungen benötigen.

Daher ist die Fachmesse „RETTmobil International“ in Fulda bereits im Februar für dieses Jahr ersatzlos abgesagt worden. Anfang des Jahres wurde noch der ursprüngliche Termin (05. – 07. Mai 2021) beworben; aber auch ein zwischenzeitlich angedachter Ausweichtermin Anfang Juni war nicht zu gewährleisten

Nicht besser erging es der Fachmesse „INTERSCHUTZ“ in Hannover. Der im letzten Jahr verschobene Termin kann auch in diesem Juni nicht realisiert werden; als neuer Termin wird nun der Monat Juni 2022 angegeben.

- Mit Blick auf die Corona-Situation hat auch die Hessische Landesfeuerweherschule den eingeschränkten Lehrgangsbetrieb an ihren Standorten Kassel und Marburg-Cappel mehrfach bis Ende Mai 2021 verlängert. Nur für hauptamtliches Personal werden im Mai Lehrgänge als Präsenzveranstaltung durchgeführt. Für die Freiwilligen Feuerwehren werden keine Präsenzlehrgänge angeboten; hier wird auf digitale Formate gesetzt (E-Learning, Online-Seminare).

newsletter Feuerwehrverband Wetzlar 2/2021

– Aus der Verbandsarbeit –

- Auf ihrer Internet-Seite unter <https://hlfs.hessen.de/> bzw. unter den Links <https://hlfs.hessen.de/aktuelles-zum-lehrgangsbetrieb-corona> und <https://hlfs.hessen.de/aktuelles/freie-veranstaltungspl%C3%A4tze-an-der-hessischen-landesfeuerweherschule> informiert die Hessischen Landesfeuerweherschule über ihre aktuellen Online-Veranstaltungen und die freien Lehrgangsplätze.
- Die Auswirkung auf die Ausbildung auf der Kreisebene ist entsprechend – auch hier erfolgte die Einstellung der Lehrgänge und Seminare, die aktuell noch gilt. Welche der von der Lahn-Dill-Feuerweherschule für dieses Jahr geplanten Lehrgänge tatsächlich durchgeführt wurden, wird sich wohl erst gegen Ende des Jahres zeigen. In Anbetracht dieser weiterhin unklaren Entwicklung hat der Vorstand seine Planung und Organisation von Seminare für dieses Jahr ebenfalls zurückgestellt.
- Im letzten Jahr ist die Verbandsversammlung unseres Feuerwehrverbandes aus den bekannten Gründen ausgefallen. Und aus eben diesen Gründen mit der fehlenden Planungssicherheit hat die Freiwillige Feuerwehr Hüttenberg als ausrichtende Wehr den diesjährigen Kreisverbandstag schon frühzeitig abgesagt.

newsletter Feuerwehrverband Wetzlar 2/2021

– Aus der Verbandsarbeit –

Der Vorstand hat nun die Aufgabe, wenigstens die Verbandsversammlung in irgendeiner Form zu realisieren – denn es steht die Neuwahl des Vorstandes auf der Tagesordnung.

Diese Verbandsversammlung wird nach den Sommerferien im zweiten Halbjahr stattfinden – genauer Termin und Ort stehen noch nicht fest.

Ebenso sind der Ablauf und Umfang von den dann geltenden Bedingungen abhängig. Auch wenn nach der „Bundesnotbremse“ im April seit dem Monat Mai die Impfrate zugenommen hat und die Inzidenzzahlen rapide gesunken sind – eine Verbandsversammlung „wie früher“ und mit vielen Gästen sollte daher nicht erwartet werden !

- Die Abnahme der Leistungsspanne für unsere Jugendfeuerwehren ist inzwischen auch für das laufende Jahr abgesagt worden. Ob die Veranstaltungen „Kinderspiele“ und Abnahme der „Kindertatze – Stufe 4“ wie noch geplant auch tatsächlich stattfinden werden ? Das kann zum jetzigen Zeitpunkt nicht garantiert werden – und die Chancen sind nicht sehr hoch.
- Die seit nunmehr über 14 Monaten geltenden mehr oder weniger strengen Kontaktbeschränkungen haben gravierende Auswirkungen auf die Kinder- und Jugendfeuerwehren. Seit Monaten gibt es keine Ausbildungs- und Freizeit-Veranstaltungen mehr – was dem Zusammenhalt der Kinder- und Jugendgruppen auch nicht förderlich ist.

Zur Unterstützung der Jugendfeuerwehren hat der Feuerwehrverband Wetzlar über die Hessische Jugendfeuerwehr insgesamt 450 Rätselhefte gekauft und an die Jugendfeuerwehrwartinnen und -warte weitergegeben. Den Jugendfeuerwehren sind dafür keine Kosten entstanden.

newsletter Feuerwehrverband Wetzlar 2/2021

– Aus der Verbandsarbeit –

- Die für uns neue Kommunikationsform „Online-Veranstaltung“ wird zwar bei der einen oder anderen Gruppe genutzt, kann aber persönliche Kontakte nicht ersetzen und schon gar nicht die praktischen Tätigkeiten.
Wir wollen die Bedeutung dieser Online-Tätigkeiten nicht schmälern – im Gegenteil: im Vorstand haben wir auch die Versammlung in digitaler Form mehrfach angewendet. Es ist eine der Situation angepaßte Notlösung und auf jeden Fall besser als nichts.
- Eine Überarbeitung der Homepage unseres Verbandes haben wir angestoßen. Das wird noch einige Tage in Anspruch nehmen, aber dann wird unser Internet-Auftritt in einem völlig neuen Design erscheinen.
In dem neuen Internet-Auftritt möchten wir die Feuerwehrmusik stärker vertreten sehen. Daher rufen wir die musiktreibenden Züge auf, uns Informationen in Form von Bild und Text über sich und ihre Veranstaltungstermine zuzusenden; diese werden dann auf der neuen Homepage veröffentlicht.
- Auch bei der Jugendfeuerwehr wird sehr stark auf digitale Medien gesetzt. Nur wenige haben bisher das neue Jugendfeuerwehr-Ausbildungszentrum in Marburg-Cappel von innen gesehen, da auch hier keine Lehrgänge mit leibhaftig anwesenden Teilnehmerinnen und Teilnehmern angeboten werden. Dafür werden die angebotenen Online-Seminare gut angenommen. Diese werden auf der Homepage der Hessischen Jugendfeuerwehr unter <https://www.jf-hessen.de/> veröffentlicht.

newsletter Feuerwehrverband Wetzlar 2/2021

– Aus der Verbandsarbeit –

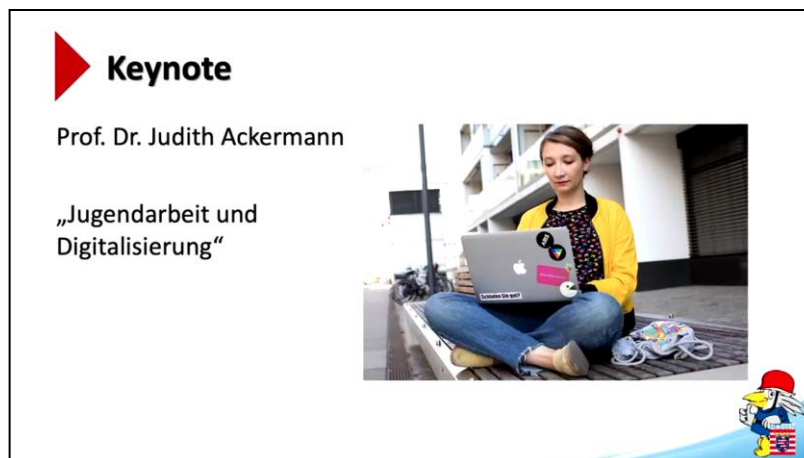
- Ebenfalls in digitaler Form über „Zoom“ fand der Delegiertentag der Hessischen Jugendfeuerwehr statt.



Der Countdown bis zum Beginn der Delegiertentagung.



Die umfangreiche Tagesordnung.



Wie bei einem „echten“ Delegiertentag gab es vor der eigentlichen Versammlung einen Fachvortrag.

newsletter Feuerwehrverband Wetzlar 2/2021

– Aus der Verbandsarbeit –

Landesjugendfeuerwehrwart Markus Potthof führte durch die Delegiertenversammlung. Per Video-Botschaft konnten Gäste ihre Grußworte an die Versammlung richten; u.a. waren das Dr. h.c. Ralf Ackermann, Präsident des Landesfeuerwehrverbandes Hessen. Ebenso wurden die Video-Botschaften der einzelnen Berichterstatter eingeblendet. Bei den Abstimmungen durften die Delegierten dann interaktiv werden.



Landesjugendfeuerwehrwart Markus Potthof



Bildschirmaufnahmen vom diesjährigen Delegiertentag der Hessischen Jugendfeuerwehr.

newsletter Feuerwehrverband Wetzlar 2/2021

– Aus der Verbandsarbeit –

- Der Link <https://www.youtube.com/channel/UckHKV3jvk6z-UECJOVLnnfA> führt zum Internet-Videoportal *YouTube*, wo einige Veröffentlichungen der Hessischen Jugendfeuerwehr angeboten werden. Darunter befindet sich auch die Delegiertenversammlung vom 08.05. 2021, die unter dem Link <https://www.youtube.com/watch?v=91obnqRyFnE> direkt aufgerufen und in voller Länge angesehen werden kann.
- Anfang Juni haben Jugendfeuerwehrwarte der Feuerwehrverbände Dill und Wetzlar in einer Video-Konferenz über die Wiederaufnahme des Übungsdienstes bei den Jugendfeuerwehren beraten. Dabei müssen auch Punkte wie Schnelltests bei Jugendlichen, Einverständniserklärung der Eltern und Datenschutz berücksichtigt werden. Die (jeweils geltenden) gesetzlichen Vorgaben an Schutzmaßnahmen dürfen nicht unterschritten werden. Die seit Mai relativ schnell und stark sinkenden Inzidenz-Zahlen geben Anlaß für die berechtigte Hoffnung, ab dem **16. Juni 2021** wieder mit den Jugendfeuerwehr-Diensten zu beginnen. Hoffentlich werden auch alle Jugendlichen wiederkommen, die vor der „Corona“-Unterbrechung schon dabei waren.

newsletter Feuerwehrverband Wetzlar 2/2021

Termine

Datum	Uhrzeit	Ort / Veranstaltung
-------	---------	---------------------

Wegen der noch andauernden Ausnahmesituation liegen keine aktuellen Termine im Verbandsgebiet des Feuerwehrverbandes Wetzlar vor !

Der im letzten Jahr schon angekündigte Kreisverbandstag in Hüttenberg ist abgesagt. Vom Vorstand wird die Verbandsversammlung vorbereitet. Ein Termin sowie der Ort und die Art der Durchführung stehen noch nicht fest.

Die Verbandsversammlung wird frühestens nach den Sommerferien durchgeführt.

newsletter Feuerwehrverband Wetzlar 2/2021

Termine Jugendfeuerwehr

Datum	Uhrzeit	Ort / Veranstaltung
-------	---------	---------------------



— Wegen der noch andauernden Ausnahmesituation liegen keine aktuellen Termine vor ! —

Hallo Zusammen,
liebe Kameradinnen und Kameraden,

nach Rücksprache mit den Verbandsvorständen und den Jugendleitungen haben wir, Brigitte Kintscher (Lm/Wel), Frank Heidrich (Dill) und meine Wenigkeit, uns entschlossen, die für den 18. September 2021 geplante Abnahme der Leistungsspange in Driedorf abzusagen !

Diese Entscheidung ist uns nicht leicht gefallen.

Allen ist die Lage bekannt und ich bitte Euch, unsere Entscheidung zu akzeptieren.

Voller Zuversicht gehen wir in die Planung der nächsten Abnahme;
vorgesehen für Samstag, den 17. September 2022 – auch wieder in Driedorf.

Da der Feuerwehrverband Wetzlar als nächster Ausrichter auf der Agenda steht, hat sich Ehringshausen, vertreten durch Jan Kreuter, für 2023 dazu mündlich bei mir beworben.

Mein Terminvorschlag wäre Samstag, 16. September 2023 (das dritte Wochenende im September).

Kameradschaftliche Grüße
Reiner Jüngst
Verbandsjugendfeuerwehrwart
im Feuerwehrverband Wetzlar

newsletter Feuerwehrverband Wetzlar 2/2021

Termine Kinderfeuerwehr



Datum	Uhrzeit	Ort / Veranstaltung
-------	---------	---------------------

Wegen der noch andauernden Ausnahmesituation liegen keine aktuellen Termine vor!

Impressum

Feuerwehrverband Wetzlar e.V.

Vorsitzender: Michael Stroh, 35578 Wetzlar

Eingetragen beim Amtsgericht Wetzlar, VR Nr.: 1281

www.feuerwehrverband-wetzlar.de

Kontakt: newsletter@feuerwehrverband-wetzlar.de

newsletter Feuerwehrverband Wetzlar 2/2021

- Vorschau -

